



Vorlage Nr. 17-V-20-0041

## Tagesordnungspunkt 2

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Dotzheim am 25. Oktober 2017

#### *Haushaltsplan 2018/2019 - Anträge der Ortsbeiräte*

---

1. Es wird davon Kenntnis genommen, dass die Ortsbeiräte Wiesbaden und AKK insgesamt 447 Maßnahmen zur Aufnahme in den Ergebnishaushalt und in den Investitions- und Instandhaltungshaushalt 2018/2019 sowie das Investitionsprogramm der Jahre 2017 bis 2021 beantragt haben.
2. Die städtischen Körperschaften mögen entscheiden, ob von den in der Anlage wiedergegebenen Anträgen, soweit sie nicht bereits Bestandteil des Haushaltsplanentwurfes sind, weitere Maßnahmen in den Entwurf des Ergebnishaushaltes und in den Investitions- und Instandhaltungshaushalt 2018/2019 aufgenommen werden sollen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sitzungsvorlage vorab der Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung den Ortsbeiräten zur Kenntnis gegeben wird.

#### **Beschluss Nr. 0080**

Der Ortsbeirat nimmt den Haushaltsplan 2018 / 2019 zur Kenntnis und nimmt nachfolgend zu den von den Fachdezernaten vorgebrachten Antworten zu den Anträgen des Ortsbeirats Dotzheim wie folgt Stellung:

#### **Position 180 Moritz-Lang-Haus**

Der Ortsbeirat möchte dringend über den Zeitplan informiert werden.

#### **Position 181 Kinderbetreuung**

Der Ortsbeirat wird in einer seiner nächsten Sitzungen die Fachverwaltung anhören. Nach Durchsicht des Berichtes (Fehlende Plätze) und in Anbetracht der Planungen für neue Baugebiete: Sommerstraße, Wiesbadener Str. 72-74, Schelmengraben usw. erscheint uns dringender Handlungsbedarf gegeben. Der Ortsbeirat unterstützt nachdrücklich den durch das Dezernat angemeldeten „weiteren Bedarf“ zum Ausbau der Kinderbetreuung.

#### **Position 182 Querung auf der Eich**

Wann ist mit der Maßnahme zu rechnen und wie wird sie konkret ausgestaltet?

#### **Position 183 Kreisel Stegerwaldstraße**

Der Ortsbeirat bittet um zeitnahe Information, wann und wie die Maßnahme im Zuge des „Knotenpunktprogramms“ realisiert werden soll. Der Ortsbeirat verweist auf seinen Beschluss, wonach im Zuge der Maßnahme die Herstellung eines Fußwegs zur Bushaltestelle (Fahrtrichtung Dotzheim) und die Überdachung

beider Bushaltestellen erfolgen sollen.

**Position 184 Kreisel Rudolfstraße**

Der Ortsbeirat verweist auf seinen Antrag, bis zur Fertigstellung des Kreisels durch die Wegnahme von Parkplätzen in der Carl-von-Linde-Straße/Anbringung von Sperrflächen die Übersichtlichkeit der Querung für Radfahrende und Fußgänger aus der Innenstadt in Richtung Rudolfstraße zu verbessern.

**Position 185 Radverkehr**

Der Ortsbeirat schlägt vor, in Zusammenarbeit mit der Verwaltung eine Prioritätenliste für Dotzheim zu erarbeiten. Finanzmittel sollen dafür zur Verfügung stehen.

**Position 186 Fahrbahnen**

Wann ist mit den einzelnen Maßnahmen zu rechnen, insbesondere mit der grundhaften Sanierung der Holzstraße?

**Position 187 Dolomitenstraße**

Ein Konkretisierung dazu ist bereits erfolgt, es geht um Freischnitt, bessere Beleuchtung und Erkennbarkeit des Durchgangs nach Klarenthal und ggfs. Verbreiterung.

**Position 188 Haus der Vereine**

Das Dezernat wird gebeten diese Einschätzung zu überprüfen, denn diese Wege haben eine Erschließungsfunktion und werden in den Abendstunden als Zuwege zu Veranstaltungen im HdV genutzt. Eine energiesparende Lösung ggfs. mit Bewegungsmelder ist denkbar.

**Position 189 Haus der Vereine**

In allen Planungsbesprechungen zum HdV waren die Lagerungsmöglichkeiten, neben anderen wichtigen unberücksichtigten Aspekten, ein zentrales Thema. Die Lagerungsmöglichkeiten sind ein zentraler Aspekt für die Nutzung durch die Vereine.

**Position 190 Stadtteilzentrum**

Der Ortsbeirat fragt nach einem Zeitplan.

**Position 191 Streetwork**

Der Ortsbeirat erwartet zumindest, dass die vorhandenen Kräfte für die Straßensozialarbeit bedarfsgerecht in Dotzheim eingesetzt werden.

**Position 192 Niederfeld**

**Position 193 Schulen**

Dem Ortsbeirat erscheint die Dachsanierung Philipp-Reis-Schule zur Vermeidung von Unterrichtsstörungen und vor allem teurer Zwischensanierungen zwingend erforderlich.

+

+

**Verteiler:**

Dez. VI / 20 z. w. V.  
1006 z. d. A.

Kuntze  
Stellv. Vorsitzender